

Schulprojekt Speedy gestartet

[19.09.2018] Im Rahmen des Glasfaser-Ausbaus in der sachsen-anhaltischen Region Altmark hat der Zweckverband Breitband Altmark jetzt einen Schulwettbewerb ausgerufen.

Das künftige Glasfaser-Netz für die Region Altmark im Norden des Landes Sachsen-Anhalt wird im besonderen Maße den Bildungsbereich adressieren und beeinflussen. Vor diesem Hintergrund hat der Zweckverband Breitband Altmark (ZBA) kürzlich das Schulprojekt Speedy gestartet. Schüler, Lehrer und Technikverantwortliche der Bildungseinrichtungen sollen damit im Bereich IT fit gemacht werden. Im Zusammenhang mit dem Projekt hat der ZBA auch einen Schulwettbewerb ausgerufen. Wie der Zweckverband mitteilt, wird dazu an den Schulen je eine Messstation, die speziell für die Schulen konstruierte Speedy Box, verteilt. Dieser kleine Mini-Computer, ein Raspberry Pi 3, wird von den Schulen vorbereitet, aufgebaut und programmiert. Anschließend lässt sich damit die Internet-Geschwindigkeit an der Schule messen. Die Daten sendet der Mini-Computer an den ZBA, wo die Werte aufgenommen werden und einen Überblick über den Ist-Zustand vermitteln. Mit dem Projekt soll gleichzeitig der Grundstein für den späteren Anschluss der Schulen an das Glasfasernetz gelegt werden. An dem Schulwettbewerb können nach Angaben des Zweckverbands Breitband Altmark alle Grundschulen und die weiterführenden Schulformen in der Region teilnehmen. Anmeldeschluss ist der 1. Oktober 2018. Die Gewinne werden von der Firma DNS:NET gesponsert.

(bs)

Stichwörter: Schul-IT, Breitband, Glasfaser, Altmark, Zweckverband Breitband Altmark